

1. Sehr verschiedene Lehrpersonen

13

Kommentar

Zürich usw., um 1517	Fahrende Schüler und Wanderlehrer
Tübingen, 1531 ff.	Der Präzeptor
Stadthagen 1730	Unheimliches Betragen von Rektor und Kantor
Weimar, 1768 ff.	Zehn Jahre mit Kandidat Restel, dem Hofmeister
Berlin, 1769	Ein Kinderfräulein gesucht!
Knauthain, um 1775	Herr Weyhrauch, der Lehrer, Bienenvater und Spargelzüchter
Göttingen, um 1780	Aus dem Bildungsgang eines Professorensohnes
Gotha, um 1785	Unterrichtender Umgang bei Hofrätin Schläger
Märkisch-Friedland, um 1797	Privatstunden
Berlin, 1810 ff.	Ein Dämon und ein Jugendtraum
Wesselburen, um 1820	Jungfer Susanna in der Klippschule
Wien, 1835 ff.	Gouvernantenfestzug
Haslach, um 1840	Der Heckenlehrer für die Hirtenbuben
Heidelberg, um 1846	Lehrer, für alle Sättel gerecht
Elberfeld, 1857	Rezension der Lehrer in Tertia
Wiesbaden, um 1857	Ein Hauslehrer für ernsthafte Mädchenbildung

2. Das Schulalphabet: Von Akademie bis Zimmerschule

41

Kommentar

Moselgegend, 16.–19. Jh.	Niedere Schulverhältnisse
Paderborn, 1667	Klassenordnung und Altersgruppen an einem Jesuitengymnasium
Dresden, 1772–1841	Eine Stift- oder Armenschule, Polizeischule genannt
Preußisch-Friedland, um 1794	Vorschule, Zimmerschule, Leseschule
Steinau, um 1800	Präzeptor Zinckhan, eine pädagogische Institution
München, 1806 ff.	Leiden im Kadettenkorps

Wolfskehlen, 1807–41	Einrichtung einer Industrieschule auf dem Dorf
Magdeburg, um 1810	Die Kantorschule antediluvianischer Tradition
Calbe, 1821–31	Die Schulen der Pastorentochter
Menzendorf und Lübeck 1823–34	Aus der Lern- und Schulkarriere eines künftigen Ingenieurs
Berlin, 1825–31	In der Mayetschen Erziehungsanstalt
Magdeburg, 1836	Aufgabe der Abend- und Sonntagsschulen
Berlin, um 1843	Ein Besuch in der Armenschule
Altona, 1863 ff.	Auf dem Christianeum in der Hohenschulstraße
Eßlingen, um 1870	Die Kinderschule
Hamburg, um 1875	Privatschule mittlerer Ordnung für Kleinbürger

3. Das Was und Wie beim Lernen

71

Kommentar

Köln, 1524 ff.	Lehren und Korrigieren
Passau, 1542	Der erste Teil der Lesekunst: Die Buchstabenlehre
Darmstadt, 1587 f.	Erster Unterricht des kleinen Landgrafen
Schulpforta, 1756	Das Examen
Kurfürstentum Mainz, 1758	Welche Unterrichtsgegenstände lehrt die Dorfschule? Aus einer Umfrage
Preußisch-Friedland, 1794 ff.	Gesetze der Schulmonarchie
Sanz, 1803	Protokoll über den in der Lese- und Industrieschule zu haltenden Unterricht
Fulda, 1804	Die Preisverteilung
Berlin, um 1805	Peinigung der sechsjährigen Menschheit mit Latein
Dresden, um 1809	Erfolg von Hauslehrer Senffs methodischem Unterricht
Berlin, um 1818	Das uranfängliche Lesebuch
Berlin, 1818	Im Fegefeuer: Das Abiturientenexamen
Magdeburg, um 1820	Stilistische Bildung auf dem Pädagogium Kloster der lie- ben Frauen
Marbach, 1822 ff.	Die Visitation
Weimar, 1825 ff.	Spezielle, aber erstaunliche Fertigkeiten der Primaner
Rastenburg, 1841	Ein Reifezeugnis
Langenhorn, 1851 ff.	Unterrichtsorganisation nach dem System Bell-Lancaster
Darmstadt, um 1873	Betrieb des Gymnasialunterrichts

4. Kinderfleiß, Kinderarbeit, Kinderausbeutung

99

Kommentar

Aschaffenburg, 1494	Wie Johann zu dem Schneiderhandwerk kam
Halle, 1680	Berufswahl und Lehrzeit des künftigen Barbiers
Stadthagen, um 1735	Der Sohn als Sekretär
Wien, 1751	Hofleben als Kammerknabe und kindlicher Virtuose

Görnitz, um 1800	Mittel, die Kinder von der Landarbeit ab in die Schule zu ziehen
Pulsnitz, um 1815	Das Kind als Faktotum
Düsseldorf und Berlin, 1818 ff.	Aus der Vorgeschichte des Regulativs von 1839, das erst Neunjährigen tägliche Fabrikarbeit von 10 Stunden erlaubt
Erfurt, 1842	Im Namen des Vaters
Glatzer Bergland, 1843 ff.	Hirtenarbeit
Frankfurt/Oder und Berlin, 1857 ff.	Die kleine Näherin
Bodnegg usw., 1858	Als Schwabenkind in die weite Welt
Rammersweier, um 1860	Abenteuer beim Geldverdienen

5. Schulbrauch, Schülersitten und Schulzwang

123

Kommentar

Eger, um 1490	Schüler und Schützen unterwegs
Rostock, um 1535	Die Deposition des neuen Schülers durch seine künftigen Genossen
Sterzing, um 1562	Harte Verfolgung durch den Schulmeister gebietet Schul- und Ortswechsel
Mansfeld, um 1580	Vom Verhalten der Schüler, die Almosen sammeln
Memmingen, 16.–19. Jh.	Das Kinder-, Schul-, auch Königsfest
Berlin, 1657	Ein Schulkrieg und ein Versuch, ihn zu beenden
Paderborn, 1666	Schuldisziplin auf einem Jesuitengymnasium
Berlin, um 1720	Funktion der Schüler bei einem öffentlichen Schauspiel
Schulpforta, um 1755	Der Pennalismus, eine Form der Selbstregierung
Dillingen usw., um 1771	Praemium, Degen und türkische Musik
Berlin, 1782	Schülerprügel
Idstein, 1790	Schulgesetze zur Bekämpfung der burschikosen Lebensart
Langensalza, 1797	Der Durchbruch von Quinta nach Quarta
Berlin, um 1810	Leben in dumpfer Sklaverei
Bernburg, 1817	Moralischer Zwang und erweckte Bestialität
Jena, um 1820	Eine Schule aus der Reformationszeit im 19. Jahrhundert
Stuttgart, um 1830	Der Winterschlaf: Ein Schüler nimmt sich frei
Berlin, 1838	Heyse kommt in Tee
Schulpforta, um 1845	Begraben und Ersäufen des Examenmannes
Königsberg, 1873 ff.	Geist des Jahrhunderts in der Volksschule

6. Von der Lesewut und anderen Übungen des Autodidakten

155

Kommentar

Kolberg, um 1746 ff.	Zielstrebigkeit eines künftigen Seefahrers
----------------------	--

Frankfurt/Oder, 1749 ff.	Die Liebe zu Wissenschaften und Kenntnissen
Mirz, 1761	Ein Siebenjähriger studiert die Astronomie
Berlin, um 1802	Mußstunden des jungen Goldarbeiters
Balve, 1803–19	Vorbildung eines Elementarlehrers
Darmstadt, um 1818	Der Lehrkurs eines Autodidakten
Eichtersheim, um 1859	Lese- und Lernwut eines Apothekerlehrlings auf dem Lande
Halle, 1870 ff.	Zwei Naturforscher im Halleschen Waisenhaus

7. Aufsteiger 175

Kommentar	
Egeln usw., 1680 ff.	Die Welt kein Taubenhaus
Schulpforta, 1775	Geldnot eines armen Schülers
Breslau, um 1812	Freundschaft zwischen Ungleichem
Berlin, um 1820	Zu Gast im Paradies
Berlin, 1839 ff.	Einer, der ausgeht, die Welt zu erobern
Stuttgart usw., 1853	Verlorener Kampf um ein Stipendium
Elbing, um 1870	Das Kartenhaus geträumter Größe
Sarnen, um 1880	Scham und Schmach der Herkunft
Leipzig, um 1885	Der Freischüler

8. Die Erfahrung der Ungleichheit 195

Kommentar	
Fulda, 1804	Bürgerliches Bewußtsein gegen adliges Herkommen
Berlin, um 1810	Das Ende des Standesprivilegs und die Angst vor dem Volk
Schönhausen, um 1820	Das Kind geht mit dem Kinde – eine befristete Idylle
Wesselburen, um 1820	Der Abstieg
Berlin, um 1845	Der Feind aus dem Keller
Kiel, um 1865	Solche mit und ohne Mützen
Ilfeld, um 1875	Das Parteileben in der Schule
Obwalden bei Sarnen, um 1882	Pöbelblut, Pöbelbegeisterung und Pöbelroheit

9. Halber Salut bei Mädchen 211

Kommentar	
Den Haag, 1659	Lernfleiß der jungen Prinzessin
Göttingen, 1777	Aussichten eines versuchsweise geschulten Mädchens
Berlin, 1795	Eine ganz besondere Freude
Gotha, 1808	Ratschläge der Tante für das verwaiste Mädchen
Berlin, 1817	Der Wahn war kurz – Aus Lilis Tagebuch
Berlin, 1820	Der Unterschied zwischen Felix und Fanny

Königsberg, 1826	Widerwillen gegen das väterliche Ideal von Weiblichkeit
Stuttgart, 1833	Bildung und Fransenstricken: Eine Art Universitätskursus für Mädchen
Stuttgart, 1843 f.	Fächerkanon und Stundenverteilung an einer höheren Mädchenschule
Oldenburg, um 1844	Die Theorie der Handarbeit
Tübingen, 1867	Unnatürliche Lateinkenntnis bei einem Mädchen
Berlin, um 1885	Das Verlangen nach eigentlicher Arbeit

Verzeichnis der Quellen	229
-------------------------	-----

Nachwort	234
----------	-----